

PRESSE- UND MEDIENMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 19. November 2025

Auszeichnung für gelebte Demokratiegeschichte: Die Amerika-Gedenkbibliothek erhält die Plakette „Ort der Demokratiegeschichte“

Datum: 22. November 2025, 14:00–18:00 Uhr

Ort: Amerika-Gedenkbibliothek (PopUp-Saal), Blücherplatz 1, 10961 Berlin

Eintritt frei

Am 22. November 2025 übergibt die **Bundesstiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte** im Rahmen des Zukunftsforums „Die Rolle öffentlicher Bibliotheken als Orte gelebter Demokratie – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“ feierlich die Plakette „Ort der Demokratiegeschichte“ an die **Amerika-Gedenkbibliothek (AGB)** in Berlin. Gemeinsam mit der **Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)**, zu der die **AGB gehört**, und dem **Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung gemeinnützige GmbH** laden wir herzlich zur öffentlichen Veranstaltung ein.

Mit der Aufnahme der Amerika-Gedenkbibliothek in die „Orte der Demokratiegeschichte“ (<https://www.demokratie-geschichte.de/karte/>) würdigt die Stiftung die Amerika-Gedenkbibliothek der ZLB als einen herausragenden Lern- und Erinnerungsort, der Bildung, demokratisches Engagement und gesellschaftlichen Dialog in beispielhafter Weise miteinander verbindet. Die Bibliothek steht seit ihrer Gründung für Offenheit, Teilhabe und den Zugang zu Wissen für alle – Grundwerte, die das demokratische Selbstverständnis der Nachkriegszeit bis heute prägen.

Die Amerika-Gedenkbibliothek, 1954 aus Mitteln des Marshall-Plans als Geschenk der Vereinigten Staaten an die Berliner Bevölkerung gegründet, war und ist ein Ort offener und demokratischer Wissensvermittlung. Als Public Library nach amerikanischen Vorbildung war sie ein Symbol für Freiheit und Bildung in einem geteilten Berlin. Bis heute ist sie eine der größten öffentlichen Bibliotheken Deutschlands und ein lebendiger Ort demokratischer Kultur.

Die Übergabe der Plakette bildet den feierlichen Auftakt des **Zukunftsforums „Die Rolle öffentlicher Bibliotheken als Orte gelebter Demokratie – in Vergangenheit, Gegenwart**

Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte – Adickesallee 1, 60322 Frankfurt am Main

presse.sodg@dnb.de – www.demokratie-geschichte.de



STIFTUNG ORTE DER DEUTSCHEN
DEMOKRATIEGESCHICHTE

und Zukunft“. Im Rahmen des Forums wird die digitale Ausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Amerika-Gedenkbibliothek vorgestellt, die gemeinsam mit ehrenamtlich engagierten Co-Forschenden im Citizen-Science-Projekt „Bibliotheken als Orte der Demokratiegeschichte (BibDem)“ entstanden ist. Das Projekt wird durch die Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte gefördert. Eine Podiumsdiskussion widmet sich der Frage, welche Rolle öffentliche Bibliotheken im 21. Jahrhundert einnehmen – als offene und inklusive Räume im Umgang mit Diversität, sozialer Isolation und Digitalisierung. Anschließend greifen Workshops aktuelle Herausforderungen auf: Bibliotheken der Zukunft, Bibliotheken und Sicherheit, Bibliotheken und Wohnungslosigkeit. Für Kinder gibt es parallel einen eigenen Workshop, der ihre Sicht auf die Bibliothek der Zukunft einbindet.

Bildmaterial zur Plakette und der AGB zum Download und Verwendung unter Namensnennung: <https://nc-4313205591237454423.nextcloud-ionos.com/index.php/s/fRoG5twyKM2gQtW>

Pressekontakt:

Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte

David Barth | d.barth@dnb.de | 069 1525 1252

Pia Herzan | p.herzan@dnb.de | 069 1525 1257

Die **Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte** ist eine bundesunmittelbare Stiftung des öffentlichen Rechts mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist operativ sowie fördernd tätig und widmet sich der gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit der wechselvollen deutschen Demokratiegeschichte und ihrer Ereignis- und Erinnerungsorte. Sie vermittelt Demokratiegeschichte und ihre Orte, um Bewusstsein und Haltung für Demokratie zu fördern. Die deutsche Demokratiegeschichte ist hierbei europäisch eingebettet und global vernetzt. Mehr Informationen auf demokratie-geschichte.de.

